



# RATHAUS-NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG.-WIEN

Herausgegeben vom Gaupresseamt in Verbindung mit dem Hauptverwaltungs- u. Organisationsamt der Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Gauamtsleiter Helmuth Petersen.

Verantwortlicher Schriftleiter: Hans Mücke i. W. / Wien, I., Rathaus / Fernruf A 28-500, Klappen 002, 263, 069

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 57

Wien, 3. April 1943

Marktbericht des Marktamtes der Stadt Wien für die Zeit vom 28. März

=====

bis 3. April 1943

=====

In der Berichtswoche erfuhren die Anlieferungen an Gemüse die nach der Jahreszeit erwartete weitere Abschwächung. Sie machte sich bei allen Anlieferungen geltend. Der erhoffte teilweise Ausgleich durch stärkere Spinatzufuhren trat bisher noch nicht ein. Die Märkte waren dank des bei den Kleinverteilern noch reichlich vorhandenen Wurzelgemüses und Kohlrabis mit diesen Gemüsesorten (Möhren, Petersilwurzeln, Karotten, rote Rüben, holländische Rüben und Kohlrabi) vielfach noch genügend versorgt, so daß im Verein mit dem anderen in geringen Mengen vorhandenen Gemüse ein zum mindesten knapp bedarfdeckendes Angebot gegeben war, das freilich eine Auswahl im Sinne der Verbraucherwünsche nicht zuließ. Für die kommende Woche dürfte bei günstiger Wetterlage mit verstärkten Spinatzufuhren gerechnet werden können.

Die Kartoffelanlieferungen gestalteten sich dagegen so günstig, daß nicht nur der laufende Bedarf glatt gedeckt, sondern von einem Teil der Großhändler sogar Ware auf Lager gelegt werden konnte. Das Angebot an Obst beschränkte sich der Jahreszeit entsprechend nur auf geringe Restbestände an Äpfeln und sehr beschränkte Zitronenlieferungen. Mit weiteren Aufrufen wird nicht mehr gerechnet werden können. Bei der Zuteilung von Fleisch trat insofern eine Verbesserung ein, als der Anteil an Schweinefleisch eine Erhöhung erfuhr. Im allgemeinen wurden 45 % Rind-, 30 % Schweine- und 25 % Kalbfleisch zugeteilt. An Fischen wurden Seefische (Kabeljaus mit und ohne Kopf und Schollen) und Süßwasserfische (Karpfen) angebo-

ten und hiebei 20 bis 25 % der Verbraucher berücksichtigt. Weiter wurden Salzheringe, Marinaden und Fischpasten ausgegeben. Die Ausgabe von zwei Eiern gemäß dem Aufruf des Landesernährungsamtes wurde fortgesetzt.

Glückwunsch zum 90.Geburtstag  
=====

Die Frauen Alma Rodler, 12., Frauenheimgasse 2, und Therese Schachta, 24., Guntramsdorf, Mödlinger Straße 315, vollendeten in der abgelaufenen Woche ihr 90. Lebensjahr. Bürgermeister Ph.W. Jung hat den Jubilarinnen Glückwunschsreiben und Festgaben zugehen lassen.

oooOooo